



MACHICA Förderverein e.V., Prunkgasse 29, 55126 Mainz



An alle Freunde, Mitglieder und Förderer

25.10.2014

MACHICA Förderverein e.V. – Newsletter Oktober 2014

Liebe Freunde, Mitglieder und Förderer,

seit dem letzten Newsletter im Februar ist wieder viel passiert – in Mang'ula und in Mainz. Erst mal geht's nach Mang'ula. Nach Ende der Regenzeit ab Mai wurde dort wieder fleißig gewerkelt und gebaut.

Abschluss der laufenden Bauarbeiten

Die sanitären Anlagen mit Duschen sowie Toiletten mit Wasserspülung wurden fertiggestellt, was eine deutliche Verbesserung des Hygienestandards darstellt.



Die Arbeiten an der Mauer, die das rund einen halben Hektar große MACHICA-Areal umschließt, sind ebenfalls abgeschlossen. Damit wird die Sicherheit der Kinder und auch der Gebäude deutlich erhöht.



Verbesserung der Ausstattung des Waisenhauses

Beim Besuch des staatlichen Wohlfahrtsamtes im Frühjahr dieses Jahres wurde auf Defizite in der Ausstattung des Waisenhauses hingewiesen. Die Projektleitung in Mang'ula machte sich daraufhin Gedanken zu weiteren Maßnahmen bezüglich der Verbesserung der Infrastruktur sowie der Betreuungssituation:

1. Anschaffung weiterer Matratzen für die Unterbringung der Waisenkinder im Schlafraum (15 Matratzen)
2. Anschaffung einer kompletten Küchenausstattung mit Tischen, Stühlen und einem Geschirrschrank. Anschaffung und Einrichtung einer Kochstelle, die mit (Propan-)Gas betrieben wird (die bisherige Kochstelle wurde durch Holzkohle betrieben)
3. Erweiterung der Ausstattung für die Klassenräume um weitere Tische, Stühle und Schränke
4. Anbau eines medizinischen Versorgungsraumes inklusive Erstausrüstung mit einfachem medizinischem Inventar
5. Anschaffung weiterer Spiel- und Turngeräte für den Außenbereich



Der MACHICA Förderverein hat für die Umsetzung dieser Maßnahmen einen Antrag zur Bezuschussung an das Innenministerium Rheinland-Pfalz gestellt, der zu unserer großen Freude bewilligt wurde. Die zugesagte Fördersumme deckt 80 % der veranschlagten Gesamtkosten (rund 3.000,- €); die Restsumme wird vom MACHICA Förderverein aufgebracht.

Wasserversorgung

Die derzeitige Wasserversorgung des MACHICA-Projekts über das öffentliche Netz von Mang'ula ist aufgrund der stark schwankenden Regenfälle nicht zuverlässig.

Daraus resultierend ist der Bau eines eigenen Brunnens geplant, der konstant sauberes Wasser für den Projektbetrieb liefern soll. Die Projektleitung mit John Mansur und Bonface Chigwanda hat sich bei einem benachbarten Projekt darüber informiert (s. Bild rechts).



Die Vorarbeiten mit Testbohrungen wurden im August durchgeführt, die Baukosten wurden auf rund 1.800,- € veranschlagt. Der Vorstand des Fördervereins wird bei der nächsten Vorstandssitzung das weitere Vorgehen diskutieren.

Medizinische Versorgung

Zur Verbesserung der medizinischen Versorgung für die betreuten Kinder nahm Head-Teacher Bonface Chigwanda an einem mehrtägigen Erste-Hilfe-Lehrgang in Ifakara teil. Ergänzend dazu wird ein Kurs vor Ort beim MACHICA-Fund durchgeführt, an dem das komplette Projektteam teilnimmt und im Bereich der medizinischen Erstversorgung geschult wird. Ziel ist es, erkrankten oder verletzten Kindern eine bessere Erstversorgung zukommen zu lassen.

Im September wurde beispielsweise die vierjährige Nagati (s. Bild) im Waisenhaus aufgenommen, nachdem ihre Mutter an HIV verstorben war. Das Projektteam sollte in diesem und ähnlichen Fällen die notwendigen Kenntnisse im Umgang mit potentiell HIV-infizierten Kindern haben, um die medizinische Versorgung des betroffenen Kindes und den Schutz der anderen Kinder und des Projektteams gewährleisten zu können.



Bildungspatenkind John Godfrey

Unser Bildungspatenkind John Godfrey absolviert im Rahmen seiner Ausbildung ein Praktikum im Udzungwa Nationalpark. Hier einige Impressionen von seiner Feldarbeit.



Der MACHICA Förderverein kann außerdem über folgende Vereinsaktivitäten im Raum Mainz berichten:

Mitgliederversammlung am 23.03.2014

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand erstmalig im Keglerheim in Mainz-Finthen statt. Nach dem Bericht des Vorsitzenden zu den Aktivitäten des Vereins im letzten Jahr sowie dem obligatorischen Kassenbericht wurde beschlossen, dass der Förderverein mit einem Infostand am Mainzer ‚Sonnenmarkt‘ der Lokalen Agenda 21 vertreten sein wird. Im Anschluss wurde - untermalt mit vielen Bildern und kurzen Filmen - von dem Besuch in Mang'ula im letzten Jahr erzählt. Insgesamt war die Veranstaltung sehr lebhaft mit vielen guten Beiträgen seitens der Mitglieder.

Teilnahme am ‚Sonnenmarkt‘ in Mainz am 06.09.2014

Zum ersten Mal nahm der MACHICA Förderverein am ‚Sonnenmarkt‘ der Stadt Mainz auf dem Gutenbergplatz teil. Vereine und Initiativen, die sich im Rahmen der Lokalen Agenda 21 engagieren, wird hier die Möglichkeit gegeben, sich zu präsentieren.

Neben leckeren Afrikakeksen und ‚Amarula on the rocks‘ wurde eine Besonderheit angeboten: T-Shirts aus Tansania von der Initiative Kipepeo.



Bei herrlichstem Sonnenschein wurde der MACHICA-Stand von den zahlreichen Besuchern genutzt, um sich zu informieren, und auch das angebotene Länderrätsel wurde von vielen Kindern bravourös gelöst. Insgesamt hat sich der Einsatz bei dieser Premierveranstaltung für den MACHICA-Förderverein gelohnt.

Adventsmarkt am 29. und 30. November – Amarula für Mang'ula!

Auch in diesem Jahr wird der MACHICA Förderverein beim Gonsenheimer Adventsmarkt vertreten sein. Wir freuen uns auf Euren Besuch – Termin vormerken!

Mit den besten Wünschen im Namen des Vereinsvorstands

Susi Rieder, Paul Hurys & Achim Schmitz





MACHICA Förderverein e.V.



**Es gibt ihn wieder zu haben –
 den MACHICA-Jahreskalender 2015
 mit Motiven aus Afrika**

**Einzelpreis: 20,- €
 ab 5 Exemplaren: 15,- € pro Kalender**

Bestellung an info@machica-foerdereverein.de

